

Eine kleine Kindergottesdienst-Liturgie

ein Vorschlag für Mitarbeitende im Kindergottesdienst am Sonntagmorgen

Gemeinsamer Gottesdienst-Beginn mit den Erwachsenen

nach dem 1. Lied oder nach der 1. Lesung ziehen die Kinder aus zum Kindergottesdienst in einem anderen Raum:

- mit einer Kerze(Laterne), deren Licht an der Altarkerze entzündet wird
- mit einem Segenswort durch den Pastor/Pastorin
-

Kinder kommen an in ihrem - vorbereiteten - Raum: Stühle im Halbkreis

- **Kinder begrüßen**
- **Begrüßungslied**

- **in die Mitte - das Wichtigste:**
Nicht nur mit Worten, sondern auch mit einer Zeichenhandlung stellen wir Gott in die Mitte; gemeinsam kann mit den Kindern der Altar „aufgebaut“ werden - mit Kerze, Kreuz, einer Kinderbibel und Blumen.

- **Gebet**
** Die Kerze brennt, ein kleines Licht, wir staunen und hören: Fürchte dich nicht!
Erzählen und singen, wie alles begann, in Gottes Namen fangen wir an.
(Nr 28 im Kindergesangbuch; auch möglich als Lied zu singen)
oder:
* Du hast uns, Herr, gerufen und darum sind wir hier,
wir sind jetzt deine Gäste und danken dir.
Du legst uns deine Worte und deine Taten vor,
Herr, öffne unsre Herzen und unser Ohr. Amen.
* oder ein anderes Gebet*

- **ein Psalm, bei dem die Kinder einen Kehrvers mitsprechen können**
(möglichst über mehrere Wochen der gleiche Psalm)

- **Hinführung zu der Geschichte:**
Interesse wecken durch ein Symbol/ Spiel/ Bild/ Gesprächsimpuls ...

- **Erzählen / Vorlesen der biblischen Geschichte**
- **Nachklang** - was die Kinder noch bewegt nach der Geschichte
(manchmal kommt es zu einem Gespräch,
manchmal ist eine kreative Gestaltung sinnvoll)
- **Gebet / wir antworten auf das, was wir gehört haben mit Dank u Bitte**

Es gibt unterschiedliche Formen:

- * das frei gesprochene Gebet des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin,
bei dem Anliegen der Kinder aufgegriffen werden
- * das Gebet der Kinder selbst
(leise/gesprochen; evtl. verbunden mit dem Anzünden eines Teelichtes)
- * das schriftlich vorbereitete Gebet (mit alten oder modernen Gebets-Texten,
sie sollten nicht zu lang sein)
- * ...

Vater-unser-Gebet

- **Lied**
- **Segen**
 - Ein Segenswort, das der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin spricht
 - Ein Segenslied (z.B. Kindergesangbuch Nr. 214: *Geh mit Gottes Segen*
Nr.220: *Gott, dein guter Segen*)
 - Den Segen einander zusprechen:
Im Kreis stehend, Mitarbeiter legt beide Hände auf die ausgestreckten Hände des Kindes neben sich und sagt: *Der Herr segne dich.*
Die Mitarbeiterin dreht die eigenen Hände um und das Kind legt seine Hände auf ihre geöffneten Hände und sagt: *Sein Friede begleite dich.*
So wird der Segen weitergegeben von Hand zu Hand.